

Hinweise für die Anfertigung des Manuskripts

Hinweis: Das Manuskript wird im Tagungsband veröffentlicht. Die DVG erhält das nicht-ausschließliche Recht, das Manuskript zu speichern, zu vervielfältigen, weltweit zugänglich zu machen und bei Bedarf gedruckte und elektronische Kopien anzufertigen. Dem Autor bleibt freigestellt, über sein Werk auch anderweitig zu verfügen. Der Tagungsband mit allen Manuskripten der Tagung wird an die Deutsche Nationalbibliothek (DNB) weitergegeben. Der DNB werden dabei dieselben Rechte wie der DVG eingeräumt.

Falls eine maximale Länge des Abstracts vorgegeben ist, finden Sie diese im jeweiligen „Call for Abstracts“.

Bitte schreiben Sie Ihren Text fortlaufend. Eine Formatierung ist nicht erforderlich. Allerdings müssen

- Affiliation
- Titel des Vortrags
- Autor(en)
- ggf. Zwischenüberschriften
- ggf. Absätze im Text
- ggf. Literaturverzeichnis
- vollständige Korrespondenzadresse

deutlich zu erkennen sein.

Wichtig, bitte beachten Sie:

- Grafiken, Tabellen, Abbildungen und Fotos bitte als separate Dateien schicken **und** im Abstract einfügen (damit klar ist, wo sie stehen). Bitte fügen Sie im Text einen Hinweis ein, wo die Abbildung/Tabelle etc. steht (z. B. Abb. 1, Tab. 1). Bitte versehen Sie außerdem alle Abbildungen und Tabellen mit Bildunter/-überschriften und geben Sie an, bei wem die Rechte liegen (z. B. Foto: Max Musterstadt oder Foto: Tierklinik Musterberg).
- Powerpointdateien werden **nicht** akzeptiert, bitte schicken Sie ein ausformuliertes Abstract.
- Bitte schicken Sie eine word-Datei (keine pdf-Datei).
- Bitte beachten Sie, dass die Tagungsberichte in **schwarz/weiß** gedruckt werden. Verwenden Sie in Diagrammen anstelle von farbigen Flächen verschiedene Schraffierungen. Bitte Tabellen und Abbildungen nicht grau hinterlegen.

Bitte beachten Sie folgendes Muster!

MUSTERBLATT

Institut für ... der Universität X

Titel des Vortrags

Nachname A, Nachname B

Zwischenüberschrift

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore.

Zwischenüberschrift

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore.

Zwischenüberschrift

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore.

Literatur:

1. Bertram C, Müller K, Klopffleisch R (2018b): Genital tract pathology in female pet guinea pigs (*Cavia porcellus*): a retrospective study of 655 post-mortem and 64 biopsy cases. *J Comp Pathol* 165: 13–22.
2. Divers SJ (2010): Exotic mammal diagnostic endoscopy and endosurgery. *Vet Clin North Am Exot Anim Pract* 13: 255–272.

Die Stellen müssen entsprechend im Text zitiert werden: (Bertram et al. 2018b, Divers SJ 2010).

Korrespondenzadresse
Dr. Vorname Nachname
Institut für ...
Musterstr. 1
12345 B-Stadt
E-Mail: